

# PROTOKOLL

über die Sitzung 3/2019 des

## Samtgemeinderates

Datum	Sitzungsdauer (von – bis)	Sitzungsort
<b>10.12.2019</b>	<b>18.00 Uhr – 18.47 Uhr</b>	<b>Bothel, Rathaus (Sitzungssaal)</b>
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nicht-öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

\_\_\_\_\_  
gez. Hestermann  
Ratsvorsitzender

\_\_\_\_\_  
gez. Eberle  
Samtgemeindebürgermeister

\_\_\_\_\_  
gez. Bassen  
Protokollführerin

## Anwesenheitsliste

### zur 4. Sitzung des Samtgemeinderates am 11.12.2018

#### Ratsmitglieder:

Ratsvorsitzender Hestermann (CDU)	- Westerwalsede
Samtgemeindebürgermeister Eberle	- Bothel
Ratsherr Böhling (CDU)	- Kirchwalsede
Ratsfrau Brennecke (GRÜNE/WSB)	- Hemslingen
Ratsherr Brinker (CDU)	- Hemsbünde
Ratsherr Dodenhoff (CDU)	- Bothel
Ratsfrau Döbel (GRÜNE/WSB)	- Hemslingen
Ratsherr Gerken (SPD)	- Hemslingen
Ratsfrau Hoppe (CDU)	- Kirchwalsede
Ratsfrau Dr. Hornhardt (GRÜNE/WSB)	- Kirchwalsede
Ratsherr Keitz (SPD)	- Westerwalsede
Ratsherr Lüdemann (CDU)	- Brockel
Ratsherr Lüning (BLSGB)	- Kirchwalsede
Ratsherr Meyer (CDU)	- Hemslingen
Ratsherr Meyer (SPD)	- Brockel
Ratsherr Müller (CDU)	- Brockel
Ratsfrau Muschter (GRÜNE/WSB)	- Hemsbünde
Ratsfrau Röhrs (SPD)	- Hemslingen
Ratsherr Röhrs (CDU)	- Westerwalsede
Ratsherr Sause (CDU)	- Brockel (ab TOP 3)
Ratsfrau Schmidt (SPD)	- Bothel
Ratsherr Struck (SPD)	- Hemsbünde

#### Es fehlt:

Ratsherr Meyer-Diercks (CDU)	- Bothel
------------------------------	----------

#### Verwaltung:

Verwaltungsvertreter Fehlig	- Samtgemeinde Bothel
Samtgemeindeamtsrat Behr	- Samtgemeinde Bothel
Verwaltungsfachangestellter Kooopmann	- Samtgemeinde Bothel
Protokollführerin Bassen	- Samtgemeinde Bothel

Tagesordnung	Drucks.- Nr.:	Seite(n)
1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	-	4
2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung	-	4
3. Genehmigung des Protokolls 2/2019 vom 01.10.2019	-	4
4. Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters	-	4 -6
5. Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben	32/2019	6 -7
6. Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2020	35/2019	8
7. Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden	41/2019	9
8. Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Sponsoring)	42/2019	9
9. Behandlung von Anfragen und Anregungen	-	9
- Einwohnerfragestunde -	-	9

## **TOP 1- Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Ratsvorsitzender (RV) Hestermann eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit (RH Meyer-Diercks und RH Sause fehlen) sowie die Beschlussfähigkeit des SGR fest.

## **TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung**

Da Anträge nicht geäußert werden, wird die Tagesordnung in der vorliegenden Fassung einvernehmlich festgestellt.

## **TOP 3 - Genehmigung des Protokolls 2/2019 vom 01.10.2019**

RH Lüning merkt kritisch an, dass die Aussage von RH Lüdemann (Seite 6 des Protokolls) im Rahmen der Diskussion über die Genehmigungsfähigkeit von Güllebehältern im Außenbereich nur sehr dürftig wiedergegeben wurde; einen Änderungs- oder Ergänzungsvorschlag stellt er indes nicht.

(Während dieser Ausführung findet sich RH Sause im Sitzungssaal ein und nimmt fortan an der Sitzung teil.)

**Danach genehmigt der SGR mit 18 Ja-Stimmen bei 4 Enthaltungen das Protokoll über die Sitzung 2/2019 des SGR vom 01.10.2019 in der vorliegenden Fassung.**

## **TOP 4 - Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**

### **4.1 Beprobung des Beetes III der Klärschlammvererdungsanlage Bothel**

Aufgrund des Beschlusses des Samtgemeindeausschusses vom 01.10.2019 wurde die Fa. Ekoplant mit der Räumung des dritten Vererdungsbeetes der Kläranlage Bothel beauftragt. Die Wirksamkeit dieses Auftrags war davon abhängig, ob die Klärschlammmerde nach den Beprobungsergebnissen für eine landwirtschaftliche Verwertung geeignet ist. Die Ergebnisse der Beprobung liegen inzwischen vor. Der kritische Kupferwert beträgt danach 868 mg/kg und liegt damit unterhalb des zulässigen Grenzwertes (900 mg/kg). Auch bei den anderen untersuchten Parametern gab es keine Überschreitung der Grenzwerte, so dass die Klärschlammmerde für die landwirtschaftliche Verwertung geeignet ist. Der erteilte Auftrag ist damit wirksam geworden, die Beeträumung kann wie geplant Ende März / Anfang April 2020 stattfinden.

Korrigierend möchte ich an dieser Stelle noch anmerken: Anders als zuletzt in der Zeitung zu lesen, wird der Großteil der Klärschlammmerde im Landkreis Rotenburg entsorgt. Ein kleinerer Teil geht nach Schleswig-Holstein.

### **4.2 Sachstand Alpha-E**

Die DB Netz hat mitgeteilt, dass Sie bereits im Juni/Juli 2020 einen Antrag auf Übernahme zusätzlicher Kompensationsmaßnahmen beim BMVI einreichen will. Hierzu wurden bereits alle bisher diskutierten zusätzlichen Schallschutzeinrichtungen und die diskutierte Bahnüberführung südlich des Ortes Westerwalsede erfasst und berücksichtigt.

Es ergibt sich aber ein Terminkonflikt mit einer Städtebaulichen Untersuchung, die von

den Anrainerkommunen in Auftrag gegeben wurde und deren Ergebnisse erst im Juli/August 2019 vorliegen werden. Die Anrainerkommunen sind sich darüber einig, dass diese Ergebnisse abgewartet, in den politischen Gremien beraten und ggf. in den Forderungskatalog aufgenommen werden müssen.

#### **4.3 Sachstand Südlink**

Am 27.11. fand im Büro in meinem Büro eine erste Zusammenkunft mit Vertretern der Firma Tennet statt. Die Bürgermeister der betroffenen Mitgliedsgemeinden wurden über den derzeit geplanten Verlauf der Trasse innerhalb des Vorzugskorridors unterrichtet.

Seitens der Bürgermeister wurde eindringlich auf die Problematiken der schwierigen Boden- und Entwässerungsverhältnisse hingewiesen.

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH und TenneT TSO GmbH planen den Bau der Gleichstrom-Verbindung und lassen mitteilen, dass aktuell bereits Vorarbeiten für die Planfeststellung stattfinden. In diesem Zusammenhang sind zur Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage biologische Kartierungen geplant, um die Vereinbarkeit des Vorhabens mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen. Die Kartierungsarbeiten erfolgen in den Mitgliedsgemeinden Bothel, Brockel und Hemsbünde im Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.10.2020.

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege und im Einzelfall Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den Flurstückslisten. Diese liegen im Bauverwaltungsamt des Rathauses zwischen dem 03.12.2019 und 31.10.2020 zur öffentlichen Einsicht aus.

Mit Schreiben vom 05.12. hat Tennet außerdem mitgeteilt, dass anstelle der 320KV-Erdkabel nun mit 525KV-Kabel geplant wird. Damit können die Zahl der Kabel und der erforderlichen Gräben halbiert werden. Die beiden verbleibenden Gräben benötigen einen deutlich schmaleren Korridor für den Bau und auch der später ohne Baumbewuchs zu haltende Geländestreifen wird erheblich schmaler.

#### **4.4 Sprechstunde des LBEG in Bothel**

Nachdem ich seit mehreren Jahren die Forderung erhoben habe, dass es hier in der Gasförderregion ein Büro des LBEG geben sollte, das sowohl als Aufsichtsinstanz als auch als Ansprechpartner für die Bevölkerung, auch und gerade in spontanen, kritischen Situationen wie z.B. Erdbeben oder bei Havarien zur Stelle ist, hat das LBEG nun einen kleinen, ersten Schritt in diese Richtung gemacht:

Am Montag, den 9. Dezember hat es zum ersten Mal eine Bürgersprechstunde geben, für die sowohl ein technischer Experte als auch ein Mitarbeiter der Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit anwesend waren. Diese Sprechstunde wird, so hat jedenfalls Herr Sikorsky, Chef des LBEG zugesagt, einmal im Monat im Rathaus der Samtgemeinde Bothel geben. Die gleiche Einrichtung wird es auch im Landkreis Verden geben.

So erhalten die Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, Fragen zu klären, Beobachtungen und Arbeitsvorgänge rund um die Erdgasförderung zu hinterfragen und Sorgen oder Kritik an die Aufsichtsbehörde der Gasförderung heranzutragen.

#### **4.5 Stabile Bevölkerungszahlen, positive Entwicklung bei den Schülerzahlen**

Die Samtgemeinde Bothel hat einen ganz leichten Anstieg der Einwohnerzahl zu verzeichnen. In dem halben Jahr zwischen 31.12.2018 und 30.06.2019 ergibt sich eine Zunahme von 13 Einwohnern. Dabei wirken sich die zu erwartenden Zuwächse der verschiedenen Baugebiete in den meisten Mitgliedsgemeinden ja noch gar nicht aus!

Ganz besonders bemerkenswert finde ich zwei Zahlen aus der Wiedau-Schule: Derzeit

haben wir dort 30 Schüler aus Rotenburg und 11 aus Visselhövede. Das spricht für die Wiedau-Schule und ihren guten Ruf in der Region. In den Sommerferien musste eine dritte 8. Klasse eingerichtet werden.

Nur eine Anmerkung zum Thema IGS und Schulentwicklung:

Wir haben damals einige wichtige Argumente vorgetragen, als es um die Standortauswahl der IGS ging. Alle Befürchtungen, die gegen den Standort Rotenburg und für den Standort Bothel sprachen, haben sich inzwischen bewahrheitet. Schade um eine vielversprechende Idee...

#### **4.6 Rathaus zwischen den Jahren geschlossen**

Wie bereits in der Sitzung am 04.06.2019 mitgeteilt, bleibt das Rathaus der Samtgemeinde Bothel zwischen den Feiertagen am Freitag, dem 27.12.2019 und am Montag, dem 30.12.2019 geschlossen! Ab Donnerstag, dem 02.01.2020 ist das Rathaus wieder geöffnet.

#### **4.7 Bauvorhaben Wiedau-Schule Bothel – Richtfest am 12.12.2019**

Am Donnerstag, 12.12. um 14:30 findet das Richtfest für den Anbau der Wiedau-Schule statt. Alle am Bau Beteiligten sind herzlich eingeladen, auf Getränke und eine Suppe dabei zu sein.

Der Baufortschritt wird den SGR-Mitgliedern anhand verschiedener Fotos demonstriert. Zur weiteren Entwicklung ist zu berichten, dass derzeit die Mobiliarbestellung vorbereitet wird. Ferner hat bereits die Bemusterung für die Bereiche Sanitär- und Elektro ebenso stattgefunden, wie für die Küchenmöblierung. Die Dacheindeckung für die Mensa, die Lieferung der Fenster und die Abdichtung des Flachdaches soll bis Ende des Jahres erfolgen.

#### **4.8 Sanierung der kleinen Turnhalle in Bothel**

Die Leistungen für die Sanierung der kleinen Turnhalle wurden vor kurzem ausgeschrieben und auch die Submissionsergebnisse liegen inzwischen vor. Dennoch konnte bisher keine Beschlussvorlage gefertigt werden, da die letzten Detailfragen erst am morgigen Tage mit dem beauftragten Planungsbüro geklärt werden können.

Vor dem Hintergrund, dass für die Maßnahme eine Zuwendung vom Amt für regionale Landesentwicklung Verden bewilligt wurde und der Bewilligungszeitraum am 30.06.2020 abläuft, ist eine kurzfristige Auftragsvergabe erforderlich. Es ist daher beabsichtigt, diesen Auftrag mittels Umlaufbeschluss des SGA zu vergeben.

#### **4.9 Neue Bilder im Rathaus**

Für das Rathaus wurden neue Bilder beschafft; die Fotos aus allen Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde können gerne im Anschluss an die Sitzung in Augenschein genommen werden.

### **TOP 5 - Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Drucks.-Nr. 32/2019)**

Eingangs erläutert SGBM Eberle, die Erforderlichkeit der Neufassung der Gebührensatzung. Er legt dar, dass die Gebühren aus Gründen der Rechtssicherheit konkret zu ermitteln sind. Hierzu wurden sämtliche Einzelkosten, wie Betriebs- und Unterhaltungskosten, Abschreibungen usw. für die Jahre 2015 bis 2017 zusammengestellt, um anschließend einen Mittelwert errechnen zu können.

Mit der Aufstellung der Gebührenkalkulation werde man im Übrigen auch einer Forderung des Rechnungsprüfungsamtes gerecht.

So dann weist er auf die zu Beginn der Sitzung verteilte Fotokopie des Betriebsabrechnungsbogens und des Gebührentarifs hin; in dieser Ausfertigung wurden noch kleinere Änderungen eingearbeitet, die sich erst nach Versand der Sitzungsunterlagen ergeben und zu Änderungen der Gebührensätze beim TLF und ELW geführt haben.

RF Dr. Hornhardt erkundigt sich, ob der Einsatz der Feuerwehr bei Bränden nach wie vor unentgeltlich ist; dieses wird seitens der Verwaltung bestätigt.

Nachdem RH Gerken danach in seiner Eigenschaft als Vorsitzender des Feuerwehrausschusses berichtet hat, dass dieser einen einstimmigen Beschluss gefasst hat, beantragt RF Muschter dieser Empfehlung zu folgen.

**Anschließend fasst der SGR, wie vom Feuerwehr- und Samtgemeindeausschuss empfohlen, mit 22 Ja-Stimmen unter Berücksichtigung der vorgelegten Änderungen folgenden Beschluss:**

**a) Satzung:**

Die neue Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben wird gemäß dem vorliegenden Entwurf zum 01.01.2020 beschlossen.

**b) Gebührenkalkulation und Kostentarif:**

1. Der Samtgemeinderat stimmt der ihm bei der Beschlussfassung über die Gebührensätze vorgelegten Kalkulation vom 28.10.2019 zu.
2. Der Samtgemeinderat stimmt den in der Kalkulation aufgenommenen Gebührentatbeständen zu.
3. Der Samtgemeinderat stimmt dem Nettoverfahren als Abschreibungsmethode zu.
4. Der Samtgemeinderat stimmt dem Kalkulationszeitraum für die Feuerwehrgebühren von 3 Jahren zu.
5. Der Samtgemeinderat stimmt den in der Gebührenkalkulation enthaltenen Abschreibungssätzen und dem kalkulatorischen Mischzinssatz von 1,81 % sowie der Verzinsungsmethode nach der Restwertmethode zu.
6. Der Samtgemeinderat stimmt den Prognosen und Schätzungen zu.
7. Die in der Übersicht über die ermittelten Gebührensätze dargestellten Ergebnisse stellen Höchstsätze dar.
8. Dem Kostentarif wird zugestimmt. Der Kostentarif wird Anlage zur Satzung (siehe Beschlussvorschlag zu Buchstabe a)

**TOP 6 - Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2020 (Drucks.-Nr. 35/2019)**

Nach Aufruf dieses Tagesordnungspunktes berichtet SGBM Eberle, dass in allen Fachausschüssen Einigkeit darüber bestand, dem Haushaltsplan wie vorgelegt, zuzustimmen.

Auf Bitte von RV Hestermann erläutert VV Fehlig sodann eingehend den vorliegenden Haushaltsplanentwurf. So wendet er sich zunächst dem Steuerkraftaufkommen und der entsprechenden Aufteilung auf die Mitgliedsgemeinden sowie der Ausgleichsfunktion der Samtgemeinde nach den Finanzverteilungsvorschriften und dem hieraus resultierenden internen Finanzausgleich unter Berücksichtigung der Kreis- und Samtgemeindeumlage zu. Dabei berichtet er, dass sich die Entlastung der Mitgliedsgemeinden durch die inzwischen in Rede stehende Festlegung der Kreisumlage auf 46,5% statt der zunächst geplanten Höhe von 47% auf insgesamt rd. 60.400 € beläuft.

Im Anschluss geht er detailliert auf das Investitionsprogramm ein. Neben Softwarebeschaffungen, dem Erwerb von EDV-Gegenstände, der Anschaffung einiger höhenverstellbarer Schreibtische, Hausanschlusskosten für die Abwasserbeseitigung, dem Kauf von Reinigungsmaschinen für die Grundschule Am Trochel, der Herstellung eines Breitbandanschlusses für die Abwasserreinigungsanlage usw. stellen die Restfinanzierung des Um- und Erweiterungsbaus der Wiedau-Schule, die Sanierung der kleinen Schulturnhalle in Bothel, die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeugs für die Ortsfeuerwehr Kirchwalsede und die Mittel aus dem Digitalpakt für Schulen die größten Positionen dar.

Nachfolgend spricht er die Finanzplanung an, um anschließend auf die Unterdeckung in Höhe von 232.400 € im Ergebnishaushalt einzugehen. Diese Unterdeckung kann durch die Überschussrücklage, die in den Vorjahren gebildet wurde, ausgeglichen werden. Auch werden die im Jahr 2019 veranschlagten und nicht ausgegebenen Gelder für Unterhaltungsmaßnahmen, die im Jahr 2020 neu veranschlagt wurden, dieser Rücklage zugeführt, so dass sie auf diesem Wege dem Haushalt 2020 zur Verfügung stehen.

Schließlich stellt er anhand von Grafiken die Verteilung der Erträge und Aufwendungen des Jahres 2020 dar und berichtet, dass die Anträge auf Sondermittel der Feuerwehr und der Schulen in den betreffenden Fachausschüssen und im Finanzausschuss erörtert wurden. Abschließend erläutert und begründet er die Veränderungen im Stellenplan.

Nachdem sich RV Hestermann für diese Ausführungen bedankt hat, berichtet RF Hoppe in ihrer Eigenschaft als Vorsitzende des Finanzausschusses, dass dieser dem vorgelegten Entwurf ohne Änderungen zugestimmt hat. Sie beantragt daher, diesem Empfehlungsbeschluss zu folgen.

**Danach fasst der SGR, wie von den Fachausschüssen und dem SGA empfohlen, mit 22 Ja-Stimmen folgenden Beschluss:**

**Die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2020 nebst Haushaltsplan und Stellenplan wird gemäß dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf beschlossen. Der Deckungsfähigkeit in den Teilhaushalten zwischen allen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt. Die Personalauszahlungen sind hiervon ausgenommen, da sie innerhalb des Personalkostenbudgets gegenseitig deckungsfähig sind.**



**TOP 7 -    Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden  
(Drucks.-Nr. 41/2019)**

Die Erläuterungen seitens VV Fehlig zum Finanzausgleich zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden 2019 werden von den SGR-Mitgliedern zur Kenntnis genommen.

**TOP 8 -    Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (Sponsoring)  
(Drucks.-Nr. 42/2019)**

Nach Aufruf dieses Tagesordnungspunktes bringt SGBM Eberle seine große Freude darüber zum Ausdruck, dass es allein durch die Spendenaktion des Fördervereines möglich wird, statt einem nunmehr zwei Klassenräume in der Grundschule Hemslingen mit Schallschutz auszustatten.

**Danach beschließt der SGR, wie vom SGA empfohlen, auf Antrag von RF Röhrs mit 22 Ja-Stimmen die Annahme der Spende des Fördervereines der Grundschule Hemslingen in Höhe von 3.800,00 €.**

**TOP 9 -    Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Rates werden nicht geäußert.

SGBM Eberle überreicht RH Brinker eine Urkunde des Niedersächsischen Städte- und Gemeindebundes, mit der dieser für seine 20jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Mitglied des Gemeinderates Hemsbünde geehrt wird und spricht ihm seine Glückwünsche hierzu aus.

Abschließend bedankt er sich beim Rat und den Verwaltungsmitarbeiterinnen und –mitarbeitern für die effektive, sachliche Zusammenarbeit, die dazu geführt hat, dass wichtige Entscheidungen für die Zukunft der Samtgemeinde getroffen und erfolgreich umgesetzt werden können.

- Einwohnerfragestunde -

Es sind keine Einwohner anwesend.

\*\*\*\*\*

Da somit die Tagesordnung abschließend behandelt wurde, schließt RV Hestermann um 18.47 Uhr die Sitzung, erinnert daran das im laufenden Jahr weitreichende Beschlüsse gefasst wurden und spricht den Ratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und der Verwaltung für die Unterstützung und jederzeit gute Vorbereitung seinen Dank aus. Weiter wünscht er allen Anwesenden eine gesegnete Adventszeit, fröhliche Weihnachtsfeiertage und ein gesundes Jahr 2020.